



## Presseinformation

Weilheim; 22.11.2022

Verantwortlich: LBD Korbinian Zanker

### Der Loisach wieder ein Stück Natürlichkeit geben

**Die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie erfordert, bis zum Jahr 2027 alle Gewässer – und somit auch die Loisach - in einen guten ökologischen Zustand zubringen. Um diese Mammutaufgabe effizient lösen zu können, werden Umsetzungs- und Gewässerentwicklungskonzepte mit gezielten Maßnahmen aufgestellt. Diese Konzepte sind aktuell für die Loisach vom Kochelsee bis zur Mündung in die Isar im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung auf der Homepage des Wasserwirtschaftsamtes Weilheim einsehbar. Bürgerinnen und Bürger, Verbände sowie Vereine können zu diesen Konzepten nun Stellung beziehen.**

Die Loisach wurde bereits vor mehr als 100 Jahren stark von Menschenhand überprägt und verbaut. Die damaligen Ziele waren neben dem Schutz vor Hochwasser, der Gewinnung von Raum für Verkehrswege und Energie auch die Verbesserung der Flößbarkeit von Stammholz.

Dies führte zu einem Lebensraumverlust im Gewässer und zum Artenschwund. Dies bestätigen auch die Überwachungsergebnisse der seit Dezember 2000 EU-weit geltenden Wasserrahmenrichtlinie (WRRL). Sie verfolgt die Erreichung des guten ökologischen Zustandes aller Flüsse, Seen, Küstengewässer sowie des Grundwassers. Im Loisachabschnitt zwischen dem Auslauf des Kochelsees bis zur Mündung in die Isar, dem sogenannten Flusswasserkörper 1\_F392, wurde anstelle des erforderlichen „guten Zustands“ lediglich ein „mäßiger ökologischer Zustand“ festgestellt. Grund hierfür sind fehlende Fischarten und die vergleichsweise mäßig ausgeprägten Altersstrukturen in der vorhandenen Fischfauna. Wenn das Ziel der WRRL – der gute ökologische Zustand – verfehlt wird, besteht dringender Handlungsbedarf, den Zustand zu verbessern und den erkannten Defiziten entgegenzusteuern. Im Maßnahmenprogramm der WRRL werden dafür Maßnahmen formuliert, die speziell die Defizite der jeweiligen Gewässer beheben sollen. Für die Loisach unterhalb des Kochelsees bedeutet das, Fischlebensräume zu entwickeln und zu verbessern und die biologische Durchgängigkeit zu optimieren und wiederherzustellen. Das Umsetzungskonzept, welches das Wasserwirtschaftsamt Weilheim nun aufgestellt hat, ist eines der Werkzeuge der WRRL, die helfen sollen, diese Maßnahmen zu verorten und zu konkretisieren.

Zusätzlich zum Umsetzungskonzept wurde vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim auch ein Gewässerentwicklungskonzept für die untere Loisach aufgestellt, da es



eine weitere wichtige Aufgabe in der Wasserwirtschaft ist, die Funktionen der Gewässer im Naturhaushalt zu erhalten und an ausgebauten Gewässern – soweit möglich – wiederherzustellen. Hierfür werden in Bayern sogenannte Gewässerentwicklungskonzepte aufgestellt. Das sind rechtlich unverbindliche Pläne und Konzepte zur Entwicklung und Pflege von Gewässern und deren Auen. Darin werden Ziele und Maßnahmen formuliert, die eine ökologisch orientierte Lenkung von Ausbau- und Unterhaltungsmaßnahmen verfolgen, sowie den Erhalt und die Verbesserung des Bildes und Erholungswertes der Gewässer fördern sollen.

Die Entwürfe zu beiden Konzepten stehen jeweils auf der Internetseite des Wasserwirtschaftsamts unter folgenden Links zur Ansicht bereit:

Umsetzungskonzept:

[https://www.wwa-wm.bayern.de/fluesse\\_seen/umsetzungskonzepte\\_wrrl/gewaesserstrukturelle\\_massnahmen/index.htm](https://www.wwa-wm.bayern.de/fluesse_seen/umsetzungskonzepte_wrrl/gewaesserstrukturelle_massnahmen/index.htm)

Gewässerentwicklungskonzept:

[https://www.wwa-wm.bayern.de/fluesse\\_seen/gewaesserentwicklungskonzepte/index.htm](https://www.wwa-wm.bayern.de/fluesse_seen/gewaesserentwicklungskonzepte/index.htm)

Das Umsetzungskonzept für den Flusswasserkörper 1\_F392 und das Gewässerentwicklungskonzept der unteren Loisach wurden bereits mit Vertretern der Fischereifachberatung, der Landratsämter, des AELF und der Regierung von Oberbayern abgestimmt.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung können Bürgerinnen und Bürger, Verbände und Vereine Stellungnahmen zu beiden Konzepten bis **21.12.2022** abgeben.

Die Abgabe einer Stellungnahme kann sowohl über den Postweg als auch per E-Mail an das Wasserwirtschaftsamt Weilheim erfolgen.

Anschrift: Wasserwirtschaftsamt Weilheim, Pütrichstraße 15, 82362 Weilheim

E-Mail: [poststelle@wwa-wm.bayern.de](mailto:poststelle@wwa-wm.bayern.de)